

Liebe Eltern und Freunde unseres Kindergartens,

gut erholt und mit viel neuem Schwung sind wir – schon jetzt fast voll belegt – in das neue Kindergartenjahr gestartet. Gleich zu Beginn möchten wir wieder von unserer pädagogischen Arbeit und über aktuelle Entwicklungen berichten und Sie so ein Stück weit am Kindergartenalltag teilhaben lassen.

Über unsere Vorschularbeit

Jedes Jahr im Herbst warten wir auf die ersten Wünsche der "neuen" Vorschulkinder. Und das hängt ganz vom Interesse der einzelnen Kinder ab. Selten fragt ein Kind gleich nach den Sommerferien: bekomme ich jetzt einen Webrahmen? Meistens ist die Michaelizeit vorbei und die Vorschulkinder bekommen eine erste Vorstellung von ihrem letzten Kindergartenjahr, das von einer besonderen Vorschularbeit begleitet wird. Durch diese "Arbeit" bekommen sie auch ein intensives Gruppengefühl. Wer wird mit mir im nächsten Sommer in die Schule kommen? Als Erstes beginnen wir also, nachdem diese Bitte von den Kindern geäußert wurde, mit dem Webrahmen. Große Konzentration, viel Eifer und Freude begleiten diese Webarbeit. Morgens, das weiß das Kind vom Vorjahr, beginnt der Tag nicht mit Spielen, sondern mit Weben. Das ist für manche Kinder gar nicht so leicht, denn vorgenommen hat es sich vielleicht etwas ganz anderes: bauen einer Kutsche, errichten eines Hochhauses mit verschiedenen Schlafmöglichkeiten oder oder. Aber nach einigen Tagen und nachdem die ersten Muster auf dem Webrahmen sichtbar werden, wird das morgendliche Ritual zur Gewohnheit. Ja, das Muster!

Für viele Kinder ist das das Wichtigste. Es werden die Farben ausgewählt, über die Muster gestaunt und der Mama oder dem Papa beim Bringen oder Abholen stolz gezeigt. Bei dieser Arbeit, die am Tisch stattfindet, finden auch viele schöne Gespräche unter den Kindern und uns statt. Dabei denken die Kinder auch darüber nach, was aus dem Webstück werden soll: ein Ruhekissen, eine Tasche, ein Puppenhausteppich?

Und dann kommt die Adventszeit - Zeit um den Webrahmen fertig zu stellen, denn das Weihnachtsschäfchen aus Holz möchte angefertigt werden. Auch hier gibt es wieder so viele Unterschiede bei der Arbeit wie es Kinder gibt!



Hier zeigen sich auch in der Regel die Altersunterschiede der Kinder. Kinder, die vor Weihnachten bereits 6 Jahre alt sind, tun sich manchmal leichter und ihre Ausdauer ist oft größer. Aber auch da gibt es kleine Schreinermeister, die beim Sägen rote Bäckchen bekommen und ganz schnell fertig werden möchten. Wird das Schäfchen dann mit einer lockigen Schafwolle überzogen und bekommt ihr Glöckchen um den Hals, dann können die Weihnachtsferien kommen!

Nach Weihnachten ist erst mal wieder spielen angesagt, oder, sollte das Webstück doch noch nicht fertig geworden sein, wird dieses noch beendet.

War der Osterhase da und draußen wird es wärmer, machen wir nach Möglichkeit außer dem Waldtag Ausflüge, natürlich nur mit den Vorschulkindern. Dabei wird sichtbar, wie gut die Kinder es gelernt haben, zu wandern. In der Gruppe wird mit den Kindern gemeinsam überlegt, wie die nächste Arbeit aussehen könnte: ein Tippi, eine Jurte, ein Püppchen, ein Pferd aus Filz? Wir Erwachsenen machen den Kindern verschiedene Vorschläge, doch auch die Ideen der Kinder können in der Regel aufgegriffen und umgesetzt werden. So entstehen wunderschöne Projekte die von den Kindern an ihrem letzten Kindergarten tag mit nach Hause genommen werden.

Für uns als Erzieherinnen ist es wichtig, dass die Kinder mit Freude am Entstehen ihrer Arbeiten dabei sind. Auch hier darf der Rhythmus nicht zum Takt werden. Deshalb gibt es auch Ausnahmen des morgendlichen Tuns zugunsten einer wichtigen Spielidee, eines Unwohlseins, einer Müdigkeit.

Ich freue mich schon auf das neue Kindergartenjahr und bin gespannt auf unsere neue Vorschulgruppe!

Ursula Dinger-Schulz

Ein kleines Gartenhaus entsteht - Bauepoche der 3. Klasse



Drei Wochen lang haben die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse unter Anleitung ihres Klassenlehrers Herrn Knirck und mit Hilfe von engagierten Eltern an einem Gartenhäuschen im Kindergarten-Garten gearbeitet. Vor den Sommerferien wurde gemauert, gehämmert, gesägt und Balken gesetzt. Das Resultat kann sich sehen lassen. Die Kindergartenkinder durften das Entstehen beobachten und waren zum gemeinsamen Richtfest eingeladen. Wir wollen das Haus zum Verstecken der Mülltonnen und zur Aufbewahrung von Spielzeug und Gartengeräten nutzen. Um das Haus herum wird unser Brennholz einen trockenen Platz finden. Die Kosten für das Baumaterial trägt natürlich der Kindergarten.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für das schöne und nützliche Schmuckstück!

Was steckt hinter der „Bauepoche“ an der Waldorfschule: im 9. Lebensjahr begegnen die Kinder mit einem neu erwachten Ich-Erleben bewusster ihrer Umwelt. Mit der Bauepoche im 3. Schuljahr wird dieser Entwicklung Rechnung getragen und den Kindern die Möglichkeit gegeben, tätig und sinnvoll Außenwelt zu begreifen. Die unterschiedlichsten Bauprojekte sind im Laufe der Jahre so auf dem Schulgelände und auch im Kindergarten verwirklicht worden.



Mitmachen - Mithelfen: dm spendet 600 Euro für den KinderSinnesGarten

Dank zahlreicher Gemälder zum Thema Garten dürfen wir uns über eine tolle Spende des dm-Drogeriemarktes in Stockach für unseren KinderSinnesGarten freuen. Unter den 544 abgegebenen Bildern waren auch zahlreiche Werke von anderen Stockacher Kindergärten, von Schülern der Freien Waldorfschule Wahlwies und von Kindern aus dem Pestalozzi-Kinderdorf – für die überwältigende Unterstützung danken wir Euch allen ganz herzlich!



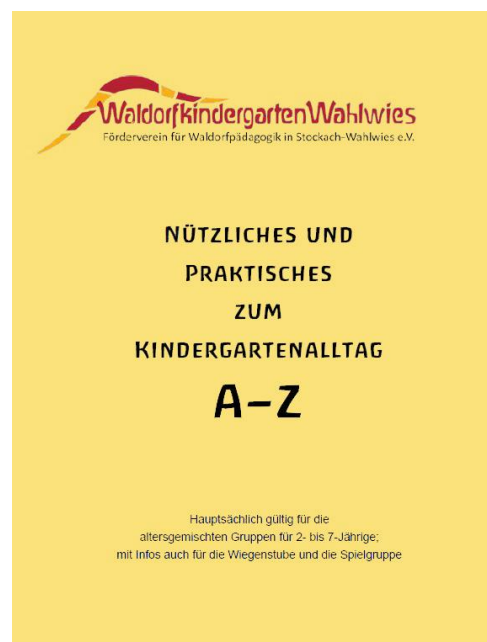
Elternbeirat - Rückblick, Ausblick und das neue A-Z

Das neue Kindergartenjahr beginnt und die Wahl des Elternbeirates steht wieder an. Da die Vereinsstruktur des Waldorfkindergartens 2012 verändert wurde, gibt es seit zwei Jahren neben dem Leitungskreis, der die Organisation des Kindergartens führt, auch den Elternbeirat. Immer am Anfang eines Kindergartenjahres werden die sieben Vertreter des Elternbeirates für ein Jahr neu gewählt. Er setzt sich zusammen aus zwei Vertretern/-innen je altersgemischter Gruppe und einem/r Vertreter/in der Wiegenstube. Da die Spielgruppe einen zu großen Wechsel innerhalb eines Jahres hat, ist sie nicht vertreten.

Der Elternbeirat trifft sich alle 6–8 Wochen zum Austausch und zur weiteren Arbeit an den selbst gesetzten Zielen. Angepasst an diesen Turnus gehen zwei Elternbeiräte am nächsten oder übernächsten Montag nach dem Treffen in den Leitungskreis zum Informationsaustausch. Der Elternbeirat hat bis jetzt für jede Gruppe den „Briefkasten für jeden Anlass“ eingerichtet, einen Steckbrief für die Praktikanten sowie einen Leitfaden für den Elternbeirat erarbeitet und als großes Projekt das A–Z für den Kindergarten fertiggestellt. In diesem Heft werden anhand der Stichworte von A bis Z die wichtigsten Themen und Fragen rund um den Kindergartenalltag erläutert. Es ist ab sofort über die Elternbeiräte erhältlich.

Das Ziel des Elternbeirates ist es, Bindeglied zwischen Eltern und Erzieherinnen zu sein. Dafür ist eine stetige, offene und vertrauensvolle Kommunikation bzw. Information zwischen Eltern, Elternbeirat und Erzieherinnen notwendig. Der Elternbeirat möchte auch gerne den Erzieherinnen verstärkt kleinere Aufgaben abnehmen, damit diese den Kopf frei haben für die Betreuung unserer Kinder. Es konnte in den letzten zwei Jahren eine sehr gute Grundlage geschaffen werden. Der Elternbeirat hat sich gefunden. Darauf können die jeweils neuen Elternbeiräte aufbauen!

Bernadette Renner und Elke Thode



Aktuelles aus dem KinderSinnesGarten

Unser kleiner Garten hat – auch Dank des bescheidenen Wetters - die Sommerferien ganz gut überstanden. Ein Auguststurm hat leider fast das ganze Sonnenblumenfeld zerlegt. Die Hochbeete sind nun nochmals mit Herbst- und Wintergemüse bestückt und die Herbstblumen zeigen ihre volle Pracht. In den nächsten Wochen wollen wir zusammen mit den Kindern den Boden pflegen, Saatgut für das nächste Gartenjahr gewinnen und vor allem ernten. In den Gruppen sollen die Geschenke aus dem Garten dann weiter veredelt werden. Ein paar Garteneindrücke und weitere Informationen finden sich auch auf unserer Website.



Kleiderbazar

Wir veranstalteten auch in diesem Herbst wieder unseren beliebten Kleider- und Spielzeugbazar. Am **Samstag, den 27. September**, sind alle Interessierten herzlich eingeladen, den Bazar **zwischen 13 und 15.30 Uhr** in unserem Kindergarten zu besuchen. Wir freuen uns auf kleine und große Besucher und möchten Ihnen schöne Dinge rund ums Kind (Kleidung, Schuhe, Bücher, Spielsachen Fahrzeuge, Kinderwagen, etc.) sowie auch wieder Kleider für Erwachsene anbieten. Auch wird es während des Bazars eine Kinderbetreuung geben und wir wollen Sie kulinarisch verwöhnen.

Termine, Ferienbetreuung und Elternbeiträge

Alle Informationen über wichtige Termine, unsere Betreuungszeiten während den Ferien und die aktuellen Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2014/2015 finden sich auf unserer Website. Ab diesem Kindergartenjahr wird der Bürotag und die Leitungskreiskonferenz immer montags stattfinden.